

SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



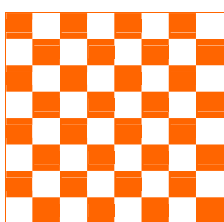
MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

BERICHT ZUR 2. BUNDESLIGA WEST

4.Runde: 3 Siege für die Salzburger, 5.Runde: alle Salzburger Teams verlieren 6.Runde: Mannschaftsremis für alle Salzburger

BERICHT ZUR 4. RUNDE DER LL A

Ranshofen – Mattighofen 4:2 / ASK 2 – Ach/Burghausen 4:2
ASK 1 - Mondsee 5:1 / SIR Schaffenrath - Oberndorf/L. 4:2
sowie SIR Rechenwirt gegen Sparkasse Neumarkt 2:4;



BERICHTE ZUR 4. RUNDE 1. KLASSEN

Süd: Taxenbach 1 siegt auch in der 4. Runde und führt weiter
Nord: Oberndorf/Laufen wer sonst! 3. Spiel und 3. hoher Sieg!

BERICHTE ZUR 4.RUNDE DER 3.KLASSEN

HEFT 13

19. Jahrgang

Sonntag, 28. November 2010



SBG. STADTMEISTERSCHAFT 5. RUNDE – SEITE 10



WINTER AUCH IM PINZGAU – TEAM SENOPLAST



Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>

❑ 2. BUNDESLIGA WEST-ERGEBNISSE 4-6 RUNDE ❑

ERGEBNISSE DER 4. RUNDE

Ranshofen – Hohenems 2 3½:2½

1	GM	Medvegy Zoltan	IM	Atlas Valery	½:½
2	FM	Menacher Manfr.	IM	Gärtner Guntram	1 : 0
3	IM	Dovzik Juri	FM	Atlas Dimitry Dr.	½:½
4	NM	Ager Josef		Burschowsky M.	½:½
5	FM	Riediger Martin		Sandholzer Rob.	½:½
6	NM	Hackbarth Wolfg.		Nußbaumer Leon	½:½

Sparkasse Jenbach 2 – Mozart 1910 1½:4½

1	FM	Deglmann Ludwig	GM	Tischbierek Raj	½:½
2	FM	Micheli Carlo	FM	Schmidt Georg	0 : 1
3	MK	Höllrigl Wilfried		Panteleev Petar	0 : 1
4		Schnegg Daniel	FM	Hanel Reinhard	0 : 1
5		Heinrich Thomas		Hamberger Herm.	½:½
6		Schnegg Anna-L.	NM	Peterwagner H.	½:½

Schwarzach - Dornbirn 5 : 1

1	IM	Krstic Uros	IM	Novkovic Milan	½:½
2	IM	Brumen Dinko	FM	Novkovic Julia	1 : 0
3	GM	Hecht Hans-J.		Karrer Damian	½:½
4	FM	Hrvacic Pavle		Natter Markus	1 : 0
5		Ljubic Juro		Kessler Luca	1 : 0
6		Stöckl Norbert Dr.		Rüscher Christian	1 : 0

Schwaz – Hypo Kufstein 2½:3½

1	FM	Bayer Bernhard		Köpke Christian	½:½
2	MK	Fuchs Georg		Berchtenbreiter M.	0 : 1
3		Gruber Michael	FM	Neuschmied S.	1 : 0
4		Riedl Johannes	GM	Levushkina Elena	0 : 1
5		Kondrak Christof		Rusche Johannes	½:½
6		Streiter Gerhard		Maurer Jochen	½:½

Bregenz – Rochade Rum 4 : 2

1	FM	Hommeles Theo	FM	Bertagnolli Alex.	1 : 0
2	IM	Weindl Alfred	FM	Gatterer Florian	½:½
3	IM	Dobosz Henryk	MK	Eybl Alexander	½:½
4	NM	Bezler Rainer	MK	Hengl Christian	½:½
5	IM	Mira Helene		Gatterer Matthias	½:½
6		Matt Fabian		Mikulic Oliver	1 : 0

Götzis – SC Absam 2 : 4

1	IM	Eisenbeiser Am.	GM	Dizdar Goran	½:½
2		Schlötzer Wald.	GM	Schmittziel Eckh.	½:½
3	NM	Schmidlechner A.	FM	Pilz Dieter	½:½
4		Scheffknecht Ph.	FM	De Francesco Kl.	0 : 1
5		Flatz Lothar	FM	Dür Werner	½:½
6	MK	Kranz Armin	MK	Gerhold Michael	0 : 1

ERGEBNISSE DER 5. RUNDE

Dornbirn – ATSV Ranshofen 3,5:2,5

1	IM	Novkovic Milan	GM	Medvegy Zoltan	½:½
2		Klocker Benedikt	FM	Menacher Manfr.	0 : 1
3	FM	Novkovic Julia	IM	Dovzik Juri	½:½
4		Karrer Damian		Sadilek Peter	1 : 0
5		Natter Markus	NM	Ager Josef	1 : 0
6		Kessler Luca	FM	Riediger Martin	½:½

Hohenems 2 - Schwarzach 4 : 2

1	GM	Bezold Michael	IM	Krstic Uros	1 : 0
2	IM	Atlas Valery	IM	Brumen Dinko	½:½
3	FM	Baldauf Marco	GM	Hecht Hans-J.	0 : 1
4	IM	Gärtner Guntram	FM	Hrvacic Pavle	½:½
5	FM	Atlas Dimitry Dr.		Ljubic Juro	1 : 0
6		Sandholzer Rob.		Stöckl Norbert Dr.	1 : 0

Mozart 1910 - Schwaz 2 : 4

1	GM	Tischbierek Raj	FM	Bayer Bernhard	0 : 1
2	FM	Schmidt Georg	MK	Fuchs Georg	½:½
3		Panteleev Petar		Gruber Michael	½:½
4	FM	Hanel Reinhard		Kondrak Christof	½:½
5		Hamberger Herm.		Köll Hannes	½:½
6	NM	Peterwagner H.	MK	Fürlinger Harald	0 : 1

SC Absam - Bregenz 3 : 3

1	GM	Dizdar Goran	FM	Hommeles Theo	½:½
2	GM	Schmittziel Eckh.	IM	Weindl Alfred	½:½
3	IM	Wegerle Jörg	IM	Dobosz Henryk	½:½
4	FM	Pilz Dieter	MK	Pöttinger Harald	½:½
5	FM	De Francesco Kl.	NM	Bezler Rainer	½:½
6	FM	Dür Werner		Matt Fabian	½:½

Rochade Rum - Götzis 3,5:2,5

1	FM	Bertagnolli Alex.	IM	Eisenbeiser Am.	½:½
2	FM	Gatterer Florian		Schlötzer W.	0 : 1
3	MK	Eybl Alexander		Krassowickij J.	½:½
4	MK	Hengl Christian	NM	Schmidlechner A.	1 : 0
5		Paltrinieri Nich.		Scheffknecht Phil.	½:½
6		Mikulic Oliver		Flatz Lothar	1 : 0

Hypo Kufstein – Sparkasse Jenbach 2 3,5:2,5

1		Köpke Christian	FM	Deglmann Ludwig	½:½
2		Berchtenbreiter M.	IM	Reich Thomas	0 : 1
3	FM	Neuschmied S.	FM	Micheli Carlo	1 : 0
4	GM	Levushkina Elena	MK	Höllrigl Wilfried	1 : 0
5		Rusche Johannes		Schnegg Daniel	0 : 1
6		Maurer Jochen		Schnegg Anna-L.	1 : 0

❑ 2. BUNDESLIGA WEST-ERGESNISSE 4-6 RUNDE ❑

ERGESNISSE DER 6. RUNDE

Rochade Rum – ATSV Ranshofen 1					3 : 3
1	FM	Gatterer Florian	GM	Medvegy Zoltan	0 : 1
2	MK	Eybl Alexander	FM	Menacher Manfr.	½:½
3	MK	Hengl Christian	IM	Dovzik Juri	½:½
4		Jedinger Andr.	MK	Sadilek Peter	1 : 0
5		Gatterer Matth.	NM	Ager Josef	½:½
6		Moroder Stefan	FM	Riediger Martin	½:½

Mozart 1910 - Dornbirn					3 : 3
1	GM	Tischbierek Raj	IM	Novkovic Milan	0 : 1
2	FM	Schmidt Georg	IM	Klocker Bened.	1 : 0
3		Panteleev Petar	WFM	Novkovic Julia	1 : 0
4	FM	Hanel Reinhard	MK	Karrer Damian	0 : 1
5		Hamberger H.		Natter Markus	½:½
6	NM	Peterwagner H.		Kessler Luca	½:½

SC Absam – Schwarzach					3 : 3
1	GM	Dizdar Goran	IM	Krstic Uros	0 : 1
2	GM	Schmittziel E.	IM	Brumen Dinko	1 : 0
3	IM	Wegerle Jörg	GM	Hecht Hans-J.	½:½
4	FM	De Francesco Kl.	FM	Hrvacic Pavle	½:½
5	FM	Dür Werner		Ljubic Juro	½:½
6		Natter Siegfried		Stöckl Norbert	½:½

Spk. Jenbach 2 - Götzis					2,5:3,5
1	FM	Deglmann Lud	IM	Eisenbeiser Am.	½:½
2	IM	Reich Thomas	IM	Schlötzer Wald.	½:½
3	FM	Micheli Carlo		Krassowizkij Jar	0 : 1
4	MK	Höllrigl Wilfried	NM	Schmidlechner	½:½
5		Schnegg Daniel		Scheffknecht Ph	½:½
6		Schnegg Anna- L.	MK	Kranz Armin	½:½

Schwaz - Bregenz					1,5:4,5
1	FM	Bayer Bernhard	FM	Hommeles Theo	½:½
2	MK	Fuchs Georg	IM	Weindl Alfred	0 : 1
3		Riedl Johannes	IM	Dobosz Henryk	0 : 1
4		Kondrak Christ.	MK	Pöttinger H.	1 : 0
5		Streiter Gerhard	NM	Bezler Rainer	0 : 1
6	MK	Fürlinger H.	FM	Matt Fabian	0 : 1

Kufstein – Hohenems 2					2,5:3,5
1		Köpke Christian	GM	Bezold Michael	½:½
2		Berchtenbreiter	FM	Baldauf Marco	½:½
3	FM	Neuschmied S.	IM	Gärtner Guntram	0 : 1
4	WGM	Levushkina Elen	FM	Atlas Dimitry	½:½
5		Rusche Johann.		Burschowsky M.	0 : 1
6		Maurer Jochen	MK	Nussbaumer Leo	1 : 0

TABELLE DER 2. BUNDESLIGA-WEST - NACH 6 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Bregenz		3½				4½	4	3	3½			5	11	23.5	65
2	Hohenems II	2½		3½	4	2½				3½			4	8	20.0	56
3	Hypo Kufstein		2½		4	2½	3½				3½	4		8	20.0	56
4	Schwarzach		2	2		3½			3	5		3½		7	19.0	53
5	Ranshofen		3½	3½	2½			3		2½		4		7	19.0	53
6	Schwaz	1½		2½				3½	4		2½	4		6	18.0	50
7	Rochade Rum	2				3	2½		3		3½		3½	6	17.5	49
8	SC Absam	3			3		2	3			2		4	5	17.0	47
9	Dornbirn	2½	2½		1	3½						3	4	5	16.5	46
10	Spk. Jenbach 2			2½			3½	2½	4			1½	2½	4	16.5	46
11	Mozart 1910			2	2½	2	2			3	4½			3	16.0	44
12	Götzis	1	2					2½	2	2	3½			2	13.0	36

KOMMENTARE ZUR 4. RUNDE SPIELORT ABSAM

Bregenz bleibt weiterhin ohne Mannschaftsniederlage. Diesmal konnte Rum Rochade bezwungen werden. Neben 4 Remis gab es Siege auf Brett 1 und 6. Gegen den letzten Götzis erreichte der Favorit Absam einen sicheren Sieg. Doch die Tiroler liegen bereits „fünf“ Mannschaftspunkte hinter den führenden Bregenzer.

In der 4. Runde spielten die Salzburger gross auf. Schwarzach deklassierte Dornbirn glatt mit 5:1. Nur Novkovic Milan und Karrer Damian erreichten ein Unentschieden. Alle anderen wurden besiegt. Auch Mozart zeigte auf. Die Salzburger konnten diesmal Tischbierek einsetzen und gewannen gegen die zweite Mannschaft von Jenbach 4,5:1,5. Sie gaben dadurch ein wichtiges Lebenszeichen. Bei der Partie Ranshofen gegen Hohenems gab es 5 Kampfpremis, nur Menacher bezwang Guntram Gärtner.

2. BUNDESLIGA WEST-ERGESNISSE 4-6 RUNDE

5. RUNDE

Bregenz konnte in dieser Runde erstmals nicht voll Punkten. Gegen Absam reichte es „nur“ zu einem Remis. Aber die Vorarlberger behaupten weiterhin sicher die Spitze. Die Tiroler sind nicht ganz zufrieden, der Abstand zur Spitze blieb weiter gleich mit 5 Mannschaftspunkten. Durch den Sieg gegen Jenbach 2 sind sie jetzt alleiniger Zweiter, da Ranshofen und Schwarzach ihre Spiele verloren.

War die 4. Runde eine Runde der Salzburger, so war es diesmal umgekehrt. Alle 3 Teams verloren. Schwaz bezwang Mozart mit 4:2 und der Aufsteiger ist nun auf dem 3. Platz. Die Salzburger kämpften unglücklich: Peterwagner stellte die Qualität ein, Hanel einen Bauern. Daher sind sie weiter stark Abstieg gefährdet (Rang 11). Mit dem gleichen Ergebnis siegte Hohenems II gegen Schwarzach, was den 4. Rang im Zwischenstand bedeutet. Auch Ranshofen musste sich gegen Dornbirn geschlagen geben. Götzis verlor auch gegen Rochade Rum und bleibt damit auf dem letzten Platz.



MOZART 1910 von Vorne nach Hinten: Tischbirek, Schmidt, Panteleev, Hanel, Hamberger (Peterwagner)

6. RUNDE

Bregenz glänzt weiter. Schwaz wurde mit 4,5:1,5 klar besiegt. Durch den Sieg über Kufstein (3,5:2,5) übernahm Hohenems von den Tirolern den 2. Platz. Absam kam auch nicht weiter, es reichte nur zu einem Mannschaftsremis gegen Schwarzach. Auch Ranshofen kam gegen Rochade Rum über ein 3:3 hinaus. Auch das 3. Salzburger Team erreichte ein Mannschaftsremis. Nach Siegen, Niederlagen war für die Salzburger in der 6. Runde Remis angesagt. Nach dem Hoch in der 4. Runde rangiert Mozart wieder auf den vorletzten Platz. Götzis kam zum ersten Sieg. Der Gegner Jenbach 2 fiel deshalb auf einen Abstiegsplatz zurück.



ATSV RANSHOFEN (v. Links): Medvegy, Menacher, Dovzik, Ager, Riediger und MF Hackbarth Wolfgang

ZUSAMMENFASSUNG

Bregenz dominiert sicher die Westliga. Die anderen Teams nehmen sich gegenseitig die Punkte ab. Spannend verläuft der Abstiegskampf, wobei Götzis und Mozart im Moment die schlechtesten Karten haben. Aber die Vorarlberger haben bereits gegen die beiden Führenden gespielt.



SCHWARZACH (von Links): Krstic, Brumen, Hecht, Hrvacic, Ljubic Juro - Stöckl ist leider nicht am Brett

ACHTUNG, NEUE ADRESSE:
<http://schachshirts.algr.at>
Lieferung bereits ab einem Stück!
"algr" steht für Alois Grundner



ERGEBNISSE DER 4. RUNDE LANDESLIGA A



BR	Ranshofen 2	Mattighofen 1961	4 : 2
1	Heiduczek Josef	Maierhofer Johann	1 : 0
2	Spiesberger Gerh.	Werndl Erich	1 : 0
3	Zankl Thomas	Waldner Alois	½:½
4	Frühauf Norbert	Hopfgartner Hein	½:½
5	Kücher Wolfgang	Feichtenschlager J	½:½
6	Zikal Daniel	Döllinger Anselm	½:½

BR	SIR Rechenwirt	Spk. Neumarkt	2 : 4
1	Azad Razik	Harringer Franz	0:1K
2	Moser Wolfgang	Egger Martin	1 : 0
3	Aflenzer Manuel	Heigerer Stefan	½:½
4	Autengruber Daniel	Baier Patrick	½:½
5	Kaiser Wolfgang	Frank Emanuel	0 : 1
6	Jakob Tobias	Frank Jeremias	0 : 1

BR	SIR Schaffenrath	Six Feet Under	4 : 2
1	Pittl Gregory	Schiner Hartmut	½:½
2	Durakovic Alman	Hinteregger Arthur	1 : 0
3	Wieneroiter Gerald	Riemelmoser St.	1:0K
4	Huber Wolfgang	Reubel Max	½:½
5	Kliegl Severin	Stiborek Alexander	½:½
6	Gottsmann Herbert	Eder Josef	½:½

BR	ASK Salzburg 1	Raika Mondsee	5 : 1
1	Westermeier Arnulf	Kratschmer Heinz	½:½
2	Roth Peter	Fuchs Manfred	1 : 0
3	Löffler Christoph	Gruber Gernot	1 : 0
4	Jürgens Klaus	Rosner Gerhard	½:½
5	Scheiblmaier Rob.	Kratschmer Ernst	1 : 0
6	Rettenbacher Rob.	Hopfgartner Andr.	1 : 0

BR	ASK Salzburg 2	Ach/Burghausen	4 : 2
1	Teufl Siegfried	Huch Reiner	0 : 1
2	Leeb Hans-Peter	Stöhr Helmut	1 : 0
3	Herrmann Michael	Magg Josef	½:½
4	Usleber Helmut	Weber Waldemar	1 : 0
5	Vlasak Reinhard	Nyari Josef	1 : 0
6	Pöllner Florian	Gossmann Peter	½:½

Paarungen der 5. Runde am 11.12.2010

ASK Salzburg 2	Ranshofen 2
Raika Ach/Burghausen	ASK Salzburg 1
Raika Mondsee	SIR Schaffenrath
Six Feet Under (O/L-J)	SIR Rechenwirt
Spk. Neumarkt	Mattighofen 1961

TABELLE DER LANDESLIGA A – STAND NACH 4 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PU	%
1	SIR Schaffenrath					4		2½	4		4½	6	15,0	63
2	ASK Salzburg 1				2½		4		3½	5		6	15,0	63
3	Ranshofen 2					2½	4	4½		3½		6	14,5	60
4	ASK Salzburg 2		3½			3½		4		2½		6	13,5	56
5	Spk. Neumarkt	2		3½	2½						4	4	12,0	50
6	Mattighofen 1961		2	2					3		5	3	12,0	50
7	Raika Ach/Burghausen 1	3½		1½	2				3½			4	10,5	44
8	Six Feet Under (O/L-J)	2	2½				3	2½				1	10,0	42
9	Raika Mondsee		1	2½	3½						2½	2	9,5	40
10	SIR Rechenwirt	1½				2	1			3½		2	8,0	33

KOMMENTARE ZUR 4. RUNDE

Schön langsam setzen sich die Favoriten vom Rest des Feldes etwas ab. Mit dem höchsten Sieg der Runde schloss der ASK 1 nach Punkten wieder zu SIR Schaffenrath auf. Auch Ranshofen bleibt weiter dran, obwohl sie diesmal mit einem, fast ausschließlich aus Spielern ihrer Landesliga B bestehenden Team angetreten waren. Weiter gut in Schuss zeigte sich auch die 2. Mannschaft des ASK. Sie bezwang Ach/Burghausen und hält weiter Tuchfühlung zur Spitze. SIR Rechenwirt hat weiterhin Aufstellungsprobleme und hält daher auch die „rote Laterne“.

ASK Salzburg 1 - Raika Mondsee 5 : 1

Einen hohen – wohl etwas zu hohen Sieg – konnte die ASK Einsermannschaft erringen. Während das Remis am Spitzenbrett nie in Frage gestellt war, hatte Jürgens einige Probleme bis zur Punkteteilung zu lösen. Bei den Partien auf Brett 2, 3 und 5 setzte sich so nach und nach die höhere Klasse der ASK Spieler durch. Nur mit viel Massel kam in der längsten Partie dieser Begegnung Rettenbacher gegen Hopfgartner zum ganzen Punkt. Zwar gelang es Robert einen Läufer von Andreas auf h8 einzusperren, er unterschätzte jedoch die taktischen Möglich-



ERGEBNISSE DER 4. RUNDE LANDESLIGA A



keiten seines Gegners und kam rasch in eine Verluststellung. Doch Andreas spielte zu brav weiter und Robert konnte sich mit einem Figurenopfer nebst Damentausch befreien. Das entstandene Endspiel erwies sich letztlich als besser für den ASK Spieler und fixierte endgültig den hohen Sieg.

SIR Schaffentrath – Six Feed Under O/L. 4 : 2

Gegen das stark aufgestellte SIR- Team konnten die Oberndorfer trotz Brettvorgabe zwei Punkte mit nach Hause nehmen.

Schiner kommt aus der Eröffnung mit leichtem Vorteil und bietet Remis. Hinteregger hat Probleme seinen Damenflügel zu entwickeln, während Alman Durakovic's Figuren immer gefährlicher auf den gegnerischen König zielen und schlussendlich zuschlagen. Huber kommt aus der Eröffnung mit einem Mehrbauer (allerdings Doppelbauer) und dem Läuferpaar, steht etwas besser, worauf Reubel in ein kompliziertes Endspiel mit Turm + gegenfarbige Läufer + 2 Minusbauern abwickelt. Huber gelingt es nicht einen Gewinnweg zu finden. Kliegl und Stiborek trennen sich nach einer ausgeglichenen Eröffnung mit Remis. Gottsmann steht optisch besser mit einem fast- Mehrbauer. Eders Stellung bietet aber genug Gegenspiel und ist nicht so leicht einzunehmen. In aufkommender Zeitknappheit einigen sich die Spieler auf Remis. Gerald Wieneroiter

ASK Salzburg 2 – Ach/Burghausen 4 : 2

Sigi Teuffl spielte zu passiv und wurde am Damenflügel von Reiner Huch mit einer Bauernwalze überrollt. Hans-Peter Leeb überrumpelte Helmut Stöhr mit einem riskanten Bauernvorstoß am Königsflügel und konnte sich einen dauerhaften Raumvorteil verschaffen, der zum Gewinn führte. Michael Herrmann und Josef Magg lieferten sich ein langes strategisches Duell, das Michael am Ende gerade noch remis halten konnte. Helmut Usleber gewann in der Eröffnung einen Bauern und musste lange kämpfen, bis er den Materialvorteil im Endspiel in einen Sieg verwandeln konnte. Reinhard Vlasak opferte im Mittelspiel einen Bauern für eine gute strategische Stellung. Josef Nyari erkannte die entstandenen Drohungen zu spät, musste die Qualität geben und verlor glatt. In der Partie von Florian Pöllner gegen Peter Gossmann wurde die Remisbreite nie überschritten; das logische Ergebnis war ein Remis im Damenendspiel. R. Vlasak

SIR Rechenwirt – Spk. Neumarkt 2 : 4

Es gibt leider immer mehr Schwierigkeiten die SIR Rechenwirtmannschaft einigermaßen sinnvoll aufzustellen! Azad Razik konnte aus schulischen Gründen weder in der 2. Bundesliga noch in der LLA spielen.

Die Neumarkter Spieler warteten vergeblich im GH Rechenwirt. Noch einmal die Information, dass alle Heimspiele der SG SIR im „Hotel Schaffentrath“ stattfinden!! Wolfgang Kaiser

SPIELER-NEUANMELDUNGEN

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
56306	124704	Kreuzbichler Philipp	Royal
56305	124703	Azad Hassan	Royal
56308	124706	Auer Georg	Royal
56307	124705	Weber Jakob	Royal

ERGEBNISSE DER 1. NORD

BR	ASK Komet	SIR Diagonal	3 : 2
1	Thalhammer Klaus	Endthaler Arnold	½:½
2	Hattinger Walter	Buric Miroslav	½:½
3	Neuwirth Gernot	Rudhart Siegfried	½:½
4	Lederer Anatol	Hess Karl	½:½
5	Küçük Adil	Huber Friedrich	1 : 0

BR	Mattighofen 2	Ranshofen 4	1,5:3,5
1	Werdecker Roland	Siemens Andreas	0 : 1
2	Friedl Gerhard	Söder Wolfgang	½:½
3	Muhr Rudolf	Hackbarth Christa	0 : 1
4	Kinzlinger Georg	Spernbauer Peter	½:½
5	Seeman Siegbert	Fahrngruber And.	½:½

BR	Seekirchen	JUS Braunau 1	4,5:0,5
1	Mösl Felix	Riemelmoser Mark	½:½
2	Wuppinger Alfred	Blamauer Berndt	1 : 0
3	Bruckmoser Franz	Gisnapp Alexander	1 : 0
4	Költringer Josef s.	Maislinger Jakob	1 : 0
5	Weilbuchner Joh.	Dobler Alexander	1 : 0

BR	Trimmelkam	Oberndorf/L. 1	1 : 4
1	Appl Gerhard	Wunderl Eva	½:½
2	Doppler Gerwin	Schwab Alexander	0 : 1
3	Widl Herbert	Hagmüller Josef	½:½
4	Kohl Harald	Loreth Wolfgang	0 : 1
5	Eisner Leopold	Lang Markus	0 : 1

Spielfrei war diesmal das Team RMS Remic Group

TABELLE DER 1. KLASSE NORD – STAND NACH 4 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	PU	%
1	Oberndorf/Laufen 1							4	5	4	6	13,0	87
2	Seekirchen			1½	2½	3½			4½		5	12,0	60
3	Ranshofen 4		3½			3½	1½	3			6	11,5	58
4	ASK Komet		2½			2	3½			3	5	11,0	55
5	Mattighofen 2		1½	1½	3					3½	4	9,5	48
6	RMS Remic Group			3½	1½				2½		3	7,5	50
7	Trimmelkam	1		2					3½		2	6,5	43
8	JUS Braunau 1	0	½				2½	1½			1	4,5	23
9	SIR Diagonal	1			2	1½					0	4,5	30

KOMMENTARE ZUR 1. NORD

Die Oberndorfer bleiben weiter das Maß aller Dinge. Das bekamen diesmal die Spieler von Trimmelkam deutlich zu spüren. Seekirchen schlug in dieser Runde zurück, landete einen hohen Sieg gegen Jus Braunau und sprang damit auf den 2. Tabellenrang. Im traditionellen Oberösterreich-Derby behielten einmal mehr die Ranshofener die Oberhand – Platz 3. Leider ist die Tabelle auf Grund der spielfreien Mannschaften nicht allzu Aussagekräftig.

ASK Komet – SIR Diagonal 3 : 2

Beim ASK Großkampftag (mit drei Siegen und einem Mannschaftsremis) konnten die ASK Kometen gegen SIR Diagonal in der 1. Klasse für sich verbuchen. Das Team, das immer noch auf den rekonvaleszenten Manfred Lemmerhofer verzichten muss, hatte mit Adil Kücük diesmal einen neuen Spieler als Ersatzmann im Gepäck. Das junge Nachwuchstalente sollte uns nicht enttäuschen! Aber der Reihe nach ...

Auf Brett 1 treffen Klaus Thalhammer und Arnold Endthaler aufeinander. Aber nur kurz – ein Funktönersremis wird nach wenigen Zügen vereinbart, was unserem ASK-Spielleiter Klaus Thalhammer an diesem Tag voll schachlichem Hochbetrieb nicht ungelogen kam. Auch auf Brett zwei gab es ein relativ schnelles Remis, hier wurde aber wirklich gespielt. Walter Hattinger kam gegen Miroslav Buric gut ins Spiel, sein Läuferpaar wart schon bestens in Richtung kurz rochiertem König positioniert. Da er aber derzeit auch etwas mit seiner Form kämpft, bot er noch vor einem Angriff remis, das Buric annahm. Auf Brett 3 glich Gernot Neuwirth gegen Siegfried Rudhart im Sizilianer schnell aus. Ein Springerausfall brachte ihn aber plötzlich in Verlegenheit, und

Rudhart schien bereits Oberwasser zu bekommen. In schwieriger Stellung wagte Neuwirth schließlich einen Zentrumsvorstoß, nach dessen Abwicklung Rudhart mit einem Freibauern, Neuwirth aber mit dem Läuferpaar gegen zwei Springer verblieb. Ein Läuferopfer in die gegnerische Stellung hätte schließlich ein Remis erzwingen können, das aber vorher von beiden friedlich vereinbart wurde.

Anatol Lederer musste auf Brett Vier mit einem unorthodoxen Aufbau von Karl Hess – 5 Bauern auf der 6. Reihe – fertig werden. Figuren wurden keine geschlagen, und so blieb die Partie lange Zeit kompliziert. Erst im 18. Zug fiel der erste Bauer, in der nun etwas geöffneten Stellung wurde weiter laviert – bis Lederer einen Angriff startete. Sein Springeropfer in die gegnerische Königsfestung war aber nicht ganz sauber durchgerechnet, und er verblieb – bei besserer, druckvoller Stellung – mit Minusfigur. Hess gab nach dem Abtausch der Türme schließlich seine Mehrfigur zurück, um sich aus der beengten Stellung zu befreien und in ein aussichtsreiches Damenendspiel zu gelangen. Lederer weiß sich aber sehr geschickt zu verteidigen, und daher hatte auch dieses Brett letztlich ein ½:½ als Ergebnis. Und so sollte es an diesem Tag unserem „Youngster“ Adil Kücük vorbehalten bleiben, einen (Mannschafts-)Sieg einzufahren. Kücük glich bei seinem Debüt im Mittelspiel gegen den arrivierten Spieler Friedrich Huber aus, verlor dann aber durch Unachtsamkeit einen Zentrumsbauern. In kritischer Stellung versuchte er aggressiv Gegenspiel am Damenflügel zu erreichen – tatsächlich gewann er den Bauern mit Vorteil zurück, er erhielt im Endspiel mit Dame, Turm und Figur sogar zwei Freibauern. Adil behielt weiter die Nerven und verwertete diese Vorteile schließlich zum Sieg. Ein gelungener Einstand!

G. Neuwirth



ERGEBNISSE 4. RUNDE DER 1. KLASSE SÜD



5. Runde der 1. Klasse Nord am 11.12.2010

SIR Diagonal	Trimmelkam
Oberndorf/Laufen 1	RMS Remic Group
Ranshofen 4	ASK Komet
JUS Braunau 1	Mattighofen 2
Seekirchen	Spielfrei

KOMMENTAR ZUR 1. SÜD

Saalfelden - Senoplast Uttendorf 2 : 3
 Mit 20 Minuten Verspätung begann unser Auswärts-spiel gegen den HSV Saalfelden. Man hatte das neue Schließsystem der HIB nicht sperren können. Lois Grundner konnte in der Eröffnung einen großen Raumvorteil herausspielen. Zusätzlich verpasste er Miro Stojakovic einen rückständigen Bauern. Als Miro diesen dennoch vorziehen zu können glaubte, konnte ihn Lois mit taktischen Finten gewinnen. Nachdem bald auch ein zweiter Bauer fiel, gab Miro auf. Ein spannendes und langes Match lief zwischen Gerhard Schöpf und Franz Schachner. Gerhard

holte sich die geopferte Qualität nicht postwendend zurück, was möglich gewesen wäre. Stattdessen wollte er vorher noch gegnerische Bauern erobern. Dabei kam er durch schönes Spiel von Franz plötzlich in eine tödliche Fesselung, die ihn das Spiel kostete. Walter Scharler überspielte Klaus Mitteregger mit einer seiner selbst gebastelten Hausvarianten total. Nach 23 Zügen konnte er sich mit zwei Mehrfiguren zum Sieg gratulieren lassen. Eine positionelle Partie zwischen Erwin Müllauer und Leo Feichtner sah auch in der anschließenden Analyse keinen Sieger - remis! Patrick Schöpf stand gegen Reinhard Fraissl schlechter. Mit einem Bauern weniger bot er dennoch remis, was Reinhard zu seiner Freude akzeptierte. Lois Grundner

5. Runde der 1. Klasse Süd am 11.12.2010

Raika Taxenbach 1	HSV Saalfelden
Senoplast Uttendorf	ATRA Golling
Union Hallein 2	Raika Taxenbach 2
Färbermühle Zell	Schwarzach 3

ERGEBNISSE DER 4 RUNDE - 1. KLASSE SÜD 2010/11

BR	Schwarzach 3	Taxenbach 1	2 : 3
1	Kiss Josef	Holzer Manuel	0 : 1
2	Baumgartner M.	Schweiger Wolfg.	0 : 1
3	Sendlhofer Franz	Eder Martin	½:½
4	Fuchs Egon	Grünwald Hannes	1 : 0
5	Estermann Kurt	Köp Josef	½:½

BR	ATRA Golling	Union Hallein 2	2,5:2,5
1	Vasic Zlatimir	Berti Rudolf	1 : 0
2	Ljubic Franjo	Wallner Kurt	1 : 0
3	Buchner Martin	Brunnauer Wolfg.	½:½
4	Lazarevic Nedelko	Reithofer Edmund	0 : 1
5	Weissenbacher M.	Herbst Gottfried	0 : 1

BR	Taxenbach 2	Färbermühle Zell	1,5:3,5
1	Kollmann Hans	Gruber Helmut	0 : 1
2	Kollmann Josef	Blumauer Peter	0 : 1
3	Grünwald Hans	Bogensberger H.	0 : 1
4	Weickl Johann	Gumpold Valentin	1 : 0
5	Embacher Gerhard	Unterberger Han.	½:½

BR	HSV Saalfelden	Senoplast Uttend.	2 : 3
1	Stojakovic Miro	Grundner Alois	0 : 1
2	Schachner Franz	Schöpf Gerhard	1 : 0
3	Mitteregger Klaus	Scharler Walter	0 : 1
4	Feichtner Leo	Müllauer Erwin	½:½
5	Fraissl Reinhard	Schöpf Patrick	½:½

TABELLE DER 1. KLASSE SÜD – STAND NACH 4 RUNDEN

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	MP	PU	%
1	Raika Taxenbach 1			3			3½	3	5					8	14,5	73
2	ATRA Golling					2	2½	4	4					5	12,5	63
3	Senoplast Uttendorf	2			3	4	2							4	11,0	55
4	HSV Saalfelden			2		3½	3	2						4	10,5	53
5	Färbermühle Zell		3	1	1½				3½					4	9,0	45
6	Union Hallein 2	1½	2½	3	2									3	9,0	45
7	Schwarzach 3	2	1		3				1½					2	7,5	38
8	Raika Taxenbach 2	0	1			1½		3½						2	6,0	30

❑ ERGEBNISSE DER 4. RUNDEN DER 3. KLASSEN ❑

ERGEBNISSE DER 4. RUNDE DER 3. KLASSE NORD

BR	Ranshofen 12	Trimmelkam Y.	0 : 4
1	Feichtinger Robert	Felber Heinz	0 : 1
2	Seidl Jan	Danner Erwin	0 : 1
3	Cvitan Josip	Spitzwieser Phillip	0 : 1
4	Wydra Alexander	Kaser Hermann	0 : 1

BR	JUS Braunau 2	Ranshofen 10	0,5:3,5
1	Schmid Philipp	Wimmer Hermann	0 : 1
2	Schmid Sebastian	Huber Albert	0 : 1
3	Hauch Wolfgang	Schuldenzucker G.	½:½
4	Hauch Moritz	Schirra Paul	0 : 1

BR	Neumarkt Jugend	Oberndorf/L. 3	2,5:1,5
1	Maderegger Mel.	Löw Jacqueline	1 : 0
2	Maderegger Stef.	Loreth Viktor	1 : 0
3	Haidenberger Flora	Seidlein Bernhard	½:½
4	Mörwald Magdal.	Zabraha Sonja	0 : 1

Paarungen der 5. Runde am 11.12.2010	
Ranshofen 10	Neumarkt Jugend 2
Oberndorf/Laufen 3	Ranshofen 12
Trimmelkam Youngster	Ranshofen 11
Spielfrei	JUS Braunau 2

TABELLE DER 3. KLASSE NORD – STAND NACH 4 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	MP	PU	%
1	Trimmelkam Youngster		2	3		3		4					7	12,0	75
2	Ranshofen 10	2				3½	2½						5	8,0	67
3	Neumarkt Jugend II	1			1½		2½	3					4	8,0	50
4	Ranshofen 11			2½		3		2					5	7,5	63
5	JUS Braunau 2	1	½		1		2½						2	5,0	31
6	Oberndorf/L3		1½	1½		1½							0	4,5	38
7	Ranshofen 12	0		1	2								1	3,0	25

ERGEBNISSE DER 4. RUNDE DER 3. KLASSE STADT

BR	ASK Super Nova	SIR Royal	2 : 2
1	Maringer Georg	Azad Hassan	1 : 0
2	Stross Rupert	Azad Marx	1 : 0
3	Lackner Rudolf	Lippmann Andreas	0 : 1
4	Perner Lisa	Cerin Maximilian	0 : 1

BR	SIR Süd Zukunft	SIR Girls4ever	3 : 1
1	Kliegl Julian	Azad Mitra	0 : 1
2	Buric Rajko	Augustin Natasch	1 : 0
3	Davenport Dom.	Azad Katrina	1 : 0
4	Glatz Bernhard	Zacherl Denise	1 : 0

BR	Union Bergheim	SIR Champs	4 : 0
1	Schatteiner Florian	Bede Kraut Benj.	1 : 0
2	Rosenlechner R.	Neumeyer Jonas	1 : 0
3	Schatteiner Joh.	Kreuzbichler Phil.	1 : 0
4	Resch Constantin	Staffen Nico	1 : 0

Paarungen der 5. Runde am 11.12.2010	
SIR Damenflügel	ASK Super Nova
SIR Champs	SIR Süd Zukunft
SIR Royal	Union Bergheim

TABELLE DER 3. KLASSE STADT – STAND NACH 4 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	MP	PU	%
1	ASK Super Nova		3	3½		2	3							7	11,5	72
2	Union Bergheim	1		2½	3½		4							6	11,0	69
3	SIR Süd Zukunft	½	1½		3	3½								4	8,5	53
4	SIR Girls4ever		½	1		2½	2							3	6,0	38
5	SIR Royal	2		½	1½		2							2	6,0	38
6	SIR Champs	1	0		2	2								2	5,0	31

❑ ERGEBNISSE DER 4. RUNDEN DER 3. KLASSEN ❑

NACHTRAG ZUR 3. RUNDE DER 3. STADT

BR	SIR Champs	SIR Royals	2 : 2
1	Kaiser Manfred	Lippmann Andreas	½:½
2	Weber Jakob	Wohlessner Isabella	½:½
3	Auer Georg	Zhou Toni	0 : 1
4	Kreuzbichler Ph.	Azad Marx	1 : 0

Aus der Sicht von SIR sind die vielen neuen, jungen Spieler in der 3. Klasse äußerst erfreulich. Diese hat sich als eine Art Spielwiese für Anfänger sehr gut bewährt.

ASK SUPER NOVA – SIR Royal 2 : 2

Im Ausweichquartier des ASK, dem Best Western, gab es einen Großkampftag mit 4 Begegnungen und Schlussrundenflair.

In der 3. Klasse Stadt kam es dabei zu einem Aufeinandertreffen der Generationen, wobei es schade war, dass Perner Lisa nicht direkt gegen den erst 6 Jahre alten Azad Marx antreten konnte. Während ihre beiden Partien schnell zu Gunsten ihrer Gegner entschieden waren, konnte Maringer Georg mit viel Glück in einer spannenden Partie gegen Hassan Azad gewinnen. Eine sehenswerte Schachpartie gab es auch auf Brett 4, wo es in der Partie Andreas Lippmann gegen Rudi Lackner um einen schwachen Bauern ging, der während der gesamten Partie heftig angegriffen und ebenso verteidigt wurde. Erst nach der Zeitnotphase von Andreas wurde die auf hohem Niveau stehende Partie entschieden. So mussten die bisher sieggewohnten Supernovas das einzige ASK- Unentschieden des Tages hinnehmen.

Stadt MS: Ergebnisse 5. Runde

BR	WEISS	ERG	SCHWARZ
1	Löffler Christoph	1 : 0	Besner Bernhard
2	Perner Wolfgang	0 : 1	Scheiblmaier Robert
3	Nußbaumer Josef	0 : 1	Bieniok Alfred
4	Thalhammer Klaus	1 : 0	Lederer Anatol
5	Hicker Harald Dr.	0 : 1	Veigl Thomas
6	Gruber Gernot Ing.	1 : 0	Misciasci Alessandro
7	Koller Karl	½:½	Wieser Rupert
8	Hasanovic Nurija	HP	Neuwirth Gernot
9	Leitner Erich Dr.	1 : 0	Hattinger Walter
10	Ablinger Josef	0 : 1	Haselsteiner Walter
11	Höllbacher Helmut	HP	Lemmerhofer Manfred
12	Kühleitner Markus	½:½	Gallob Boris Mag.
13	Medina Miguel	HP	Prüll Lukas
14	Michaeler Ekkehard	0 : 1	Huber Friedrich
15	Hagmüller Josef	1 : 0	Maier Günther
	Jankovic Dubravko	1	Spielfrei

In der Spitzenpaarung Löffler - Besner (beide ASK) kam es zu einem Duell der Giganten, das Christoph Löffler in einer wirklich sehenswerten Partie mit vielen strategischen und taktischen Feinheiten gewann. Als erster Verfolger setzte sich Robert Scheiblmaier (ASK) mit einem Sieg gegen Wolfgang Perner (Schachfreunde Rif) in Szene. Am dritten Brett gab es ein weiteres überraschendes Ergebnis: Alfred Bieniok (ASK) gewann überlegen gegen den wesentlich stärker eingeschätzten Nußbaumer.

Weitere Überraschungssiege feierten Thomas Veigl (HSV Wals) gegen Harald Hicker (Mozart) und Erich Leitner (Salzburg Süd) gegen Walter Hattinger (ASK). Auch die Remis von Karl Koller (ASK) gegen Rupert Wieser (Tenneck) und von Markus Kühleitner gegen Boris Gallob (beide ASK) waren durchaus überraschend.

Die 6. und vorletzte Runde der Stadtmeisterschaft findet am 9. Dezember im Hotel Schaffenrath statt. Nach Beendigung der drei verschobenen Partien() wird die Auslosung voraussichtlich am Freitag, den 3. Dezember veröffentlicht.*

R. Vlasak

STAND NACH 5 RUNDEN

PL	NAME	ELO	VEREIN	PU	BH
1	Löffler Christoph	2113	ASK	5,0	13,5
2	Scheiblmaier Robert	2073	ASK	4,0	18,0
3	Bieniok Alfred	1684	ASK	4,0	16,0
4	Thalhammer Klaus	1851	ASK	4,0	13,5
5	Besner Bernhard	2170	ASK	3,5	16,5
6	Veigl Thomas	1782	HSV	3,5	13,5
7	Gruber Gernot Ing.	1972	Mondsee	3,5	13,0
8	Lederer Anatol	1576	ASK	3,0	15,0
9	Nussbaumer Josef	1876	ASK	3,0	14,5
10	Leitner Erich Dr.	1528	Sbg. Süd	3,0	12,5
11	Perner Wolfgang	1626	SF Rif	3,0	12,0
12	Haselsteiner Walter	1696	ASK	3,0	10,5
13	Neuwirth Gernot*	1562	ASK	2,5	15,5
14	Wieser Rupert	2017	Konkordia	2,5	14,0
15	Hicker Harald Dr.	2035	Mozart	2,5	12,5
16	Hasanovic Nurija*	1922	Golling	2,5	11,5
17	Höllbacher Helmut*	1432	ASK	2,5	11,0
18	Koller Karl	1654	ASK	2,5	9,5
19	Misciasci Alessandro	1941	ASK	2,0	15,0
20	Ablinger Josef	1505	ASK	2,0	14,5
21	Gallob Boris Mag.	1806	ASK	2,0	12,5
22	Huber Friedrich	1752	Sbg. Süd	2,0	12,0
23	Lemmerhofer Manfr.*	1725	ASK	2,0	11,5
24	Hattinger Walter	1707	ASK	2,0	10,5
25	Kühleitner Markus	1465	ASK	2,0	10,0
26	Hagmüller Josef	1727	Oberndorf	2,0	8,5
27	Medina Miguel*	1591	Royal	1,5	11,5



**Es würde uns sehr freuen,
öfter als bisher auch über die
Turniere, Feste und Geschehnisse
in den Vereinen berichten zu können.**

**Dazu bräuchten wir jedoch auch
Berichte und Fotos.**

**Vielleicht nimmt sich der Eine oder Andere
einmal ein Herz und schreibt einen Vereinsbeitrag.**

NUR MUT!

SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



Grenzenlos Rasten...



RASTSTÄTTE
RESTAURANT
HOTEL
SUBEN
WALSERBERG



IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des österreich. Schachbundes
per Adresse: Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620 ZVR: 523528227
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nr. 2200321117
Redaktionsanschrift: DI G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel: 06245/86620
Mitarbeiter: R. Rettenbacher, Email: schachinsalzburg@a1.net; Gerhard Herndl
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30.-; Preis Einzelheft € 1.50
Eigenvervielfältigt; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>